



ELEKTRONISCHER BRIEF

An alle Schülerinnen und Schüler
der Oberstufen und
alle Abiturientinnen und Abiturienten
der Schulen in Rheinland-Pfalz

DIE MINISTERIN

Mittlere Bleiche 61
55116 Mainz
Telefon 06131 16-0
Telefax 06131 16-2997
ministerinbuero@bm.rlp.de
www.bm.rlp.de

16. Juni 2020

Liebe Schülerinnen und Schüler der Oberstufe,
liebe Abiturientinnen und Abiturienten,

die zurückliegenden Wochen haben das Leben in unserem Land auf eine Weise verändert, die wir uns am Beginn dieses Jahres nicht hätten vorstellen können. Vieles hat uns herausgefordert, manches war schwieriger, fast alles war anders als sonst. Sie haben das bei Ihren Prüfungen und beim Lernen, beim Treffen von Freundinnen und Freunden erfahren und eigentlich überall im gewohnten Leben. Es ist aber aus dieser Krise auch etwas erwachsen: eine große Hilfsbereitschaft und großes Engagement. Viele von Ihnen haben sich für ältere Menschen engagiert und beispielsweise für Nachbarinnen und Nachbarn Einkäufe erledigt. Viele von Ihnen haben sich in Mentorinnen- und Mentoren-Programmen an den Schulen, als Online-Nachhilfelehrkraft oder im persönlichen Umfeld für andere Schülerinnen und Schüler engagiert, die während der Schulschließungen Unterstützung beim Lernen brauchten.

Ich wende mich mit diesem Schreiben an Sie, um Sie darum zu bitten, dieses Engagement gemeinsam mit dem Land und den Kommunen in den Sommerferien als Kursleitende in der Sommerschule Rheinland-Pfalz fortzusetzen.

Natürlich werden die Lehrkräfte zu Beginn des kommenden Schuljahres besonders berücksichtigen, dass nicht alle Schülerinnen und Schüler in den vergangenen Wochen so schnell beim Lernen vorangekommen sind wie in normalen Zeiten. Aber dennoch ist es uns ein Anliegen, dass wir den Schülerinnen und Schülern, die Unterstützung brauchen, auch in den Sommerferien die Chance geben, gemeinsam zu



lernen und das zu festigen, was sie beim Übergang ins kommende Schuljahr brauchen. Sie sollen die Möglichkeit haben, zuversichtlicher ins nächste Schuljahr zu starten.

Deshalb wollen das Land Rheinland-Pfalz und die Kommunen den Schülerinnen und Schülern der Klassenstufen 1 bis 8 eine besondere Fördermaßnahme anbieten. Sie können in den Sommerferien in einer kleinen Lerngruppe von rund zehn Teilnehmenden intensive Nachhilfe in Deutsch und Mathematik erhalten. Die Kurse finden in der letzten und in der vorletzten Ferienwoche statt (vom 3. bis 7. August 2020 und vom 10. bis 14. August 2020) und sollen auf ehrenamtlicher Basis von engagierten Menschen mit direktem Bezug zu Schule und Lernen geleitet werden. Und zu diesen engagierten Menschen zählen Sie.

Viele von Ihnen haben schon heute Erfahrung in der Jugendarbeit und im Nachhilfegeben. Als Lernende können sie für die Schülerinnen- und Schüler-Generationen, die ihnen folgen, wichtige Begleiterinnen und Begleiter sein. Ich möchte Sie deshalb aufrufen, sich für dieses Sommerferienangebot als ehrenamtliche Kursleiterinnen und Kursleiter online unter <https://bm.rlp.de/de/bildung/sommerschulerlp> zu registrieren. Das Portal ist ab dem 16. Juni 2020 bis einschließlich 24. Juni 2020 geöffnet. Sie können dort die Landkreise und Verbandsgemeinden auswählen, in denen Sie sich einen Einsatz vorstellen können. Aus allen Registrierten werden dann die Teams der Kursleitenden zusammengestellt, sobald wir wissen, wie hoch der Bedarf ist. Der Aufruf erfolgt auch an Lehrkräfte, Lehramtsstudierende und schulisches Personal.

Alle Kursleiterinnen und Kursleiter erhalten eine Aufwandsentschädigung von 300 Euro. Zudem erhalten alle Freiwilligen eine Bestätigung über ihr Engagement, die sie auch bei künftigen Bewerbungen (z. B. für ein Studium) vorlegen können.

Jeder Kurs soll 3 Stunden täglich umfassen, voraussichtlich am Vormittag, über den Zeitraum von einer Woche. Alle ehrenamtlichen Kursleiterinnen und Kursleiter leiten also zwei Kurse und engagieren sich in den beiden letzten Ferienwochen, ein Einsatz für nur eine Woche ist leider nicht möglich. Die Kurse sollen flächendeckend und wohnortnah stattfinden, voraussichtlich an einer zentralen Schule für die Umgebung und schulartübergreifend. Sie können die Gruppe vor Ort nach dem Alter aufteilen – je nachdem, welche Altersstufen wie häufig vertreten sind. Auch über die Aufteilung der Kurszeiten auf die Fächer Deutsch und Mathematik wird entsprechend dem Bedarf vor Ort entschieden. Es sollen immer mindestens drei Freiwillige an einem



Standort gemeinsam zum Einsatz kommen. Rund zehn Plätze wollen wir pro Freiwilliger und Freiwilligem zur Verfügung stellen. Die Teilnahme ist für die Kinder kostenlos.

Ein Leitfaden sowie Aufgaben für alle Altersstufen, die Sie bei Bedarf nutzen können, werden Ihnen zur Verfügung gestellt. Außerdem sind die Lehrerinnen und Lehrer aufgefordert, den Schülerinnen und Schülern Aufgaben für das Lernen in den Ferien mitzugeben. Eine Schulung der Freiwilligen über Webinare ist in Planung.

Für den Einsatz im Förderangebot benötigen Sie ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis. Das können Sie nach der Registrierung beantragen. Dafür können Sie direkt im Anmeldeportal ein vorausgefülltes Formular herunterladen. Eine Fortführung des Angebotes in den Herbstferien prüfen wir gerade. Das erweiterte polizeiliche Führungszeugnis muss aber nur einmal beantragt werden.

Ich würde mich freuen, wenn viele von Ihnen sich als ehrenamtliche Kursleiterinnen und Kursleiter registrieren und damit Ihre Mitschülerinnen und Mitschüler unterstützen.

In jedem Fall wünsche ich Ihnen, bei allen Herausforderungen dieses Jahres, einen schönen Sommer!

Herzliche Grüße

Dr. Stefanie Hubig